



Rund 130 Schülerinnen und Schüler sind in den Rettungsgilden aktiv

09.03.2021 00:00 CET

Bestens ausgebildet: Die Louisenlunder Rettungsgilden

Im Notfall geht es oftmals um Sekunden und ein Rettungswagen braucht im Schnitt mehr als acht Minuten. Eine Erste-Hilfe, die die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrückt, ist unerlässlich. Damit auch auf dem Gelände in Louisenlund Verletzte schnell und qualifiziert versorgt werden, gibt es die Gilde „First Responder“ – ein zusätzliches Glied in der Rettungskette. Geleitet wird die Gruppe, die dem DRK Ortsverein Fleckeby und Umgebung angehört, von Jördis Tirs. Die Schüler erhalten eine umfassende Erste-Hilfe-Ausbildung, unterwegs sind sie mit einem Pkw. Jeder der derzeit 24 Gilde-Schüler erhält für eine Woche das Notfallhandy und ist damit rund um die Uhr erreichbar. Die First-Responder-Gilde ist eine von vier Sicherheitsgilden in Louisenlund, insgesamt sind dort rund 130 Schülerinnen

und Schüler aktiv.

Für alle Altersstufen, von der ersten bis zur 12. Klasse, gibt es das Technische Hilfswerk (THW). Los geht es schon in der Grundschule mit den Minis. Gut ausgestattet ist die Gilde mit einem Gerätekraftwagen (GKW), einem Mannschaftstransportwagen (MTW) und einem Mehrzweckboot (MZB) sowie einem Fünf-Tonner-Anhänger. „Louisenlund ist ein eigener Stückpunkt des THW“, sagt Leiter Wolfgang Tirs. Daher wird die Gilde auch vom Bundesverband ausgestattet. Zugeordnet ist die Gruppe dem Eckernförder THW und rückt somit auch bei Alarmierung mit aus. Alle Schüler der THW-Gilde erhalten ihre Grundausbildung. „Wir sind zurzeit 80 Mitglieder“, sagt Wolfgang Tirs. Mit den geplanten Neubauten in Louisenlund hofft Tirs auch auf erweiterte Kapazitäten für das THW, eine Werkstatt und Fahrzeughalle stehen da ganz oben auf der Wunschliste. Die Bundesanstalt des THW habe bereits finanzielle Unterstützung zugesichert.

Eine Besonderheit ist, dass alle Schüler der Plus MINT-Jahrgänge das THW als Unterrichtsfach haben. Pflichtprogramm also für die jungen Menschen, die vor allem durch ihr Talent und Können im naturwissenschaftlichen Bereich glänzen. Das Pflichtfach THW soll die MINT-Schüler auch praktisch fordern. Das verantwortungsvolle Handeln und gesellschaftliches Engagement zählen schließlich zu den Werten Louisenlunds.

Eine Abteilung der Feuerwehrweh Güby ist die Feuerwehrgilde Louisenlunds, die über ein Tragkraftspritzenfahrzeug und ein Mehrzweckfahrzeug verfügt. Schüler, die 18 Jahre und älter sind, sind damit Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Güby und erhalten auch die Truppmann I-Ausbildung.

Dann sind da noch die „Lifeguards“ der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG). Die 18 Mädchen und Jungen absolvieren das Schwimmbadzeichen in Silber und übernehmen die Badeaufsichten am Hafen sowie im Luisenbad in Schleswig.

„Unser Ziel ist es, dass möglichst viele Schüler, die bei uns eine der Sicherheitsgilden durchlaufen haben, sich auch nach ihrer Schulzeit ehrenamtlich engagieren“, sagt Wolfgang Tirs.

Louisenlund ist Internat, Ganztagsgymnasium, IB World School sowie Grundschule. Seit 1949 führt die Stiftung Louisenlund junge Menschen zur allgemeinen Hochschulreife und ist heute staatlich anerkanntes Gymnasium. Neben dem Abitur bietet Louisenlund auch einen englischsprachigen Schulabschluss an: das International Baccalaureate Diploma (IB). Der Abschluss ermöglicht Schülern neben dem deutschen auch einen weltweiten Hochschulzugang. Darüber hinaus ist Louisenlund als Round Square Schule weltweit mit über 200 Schulen vernetzt. 2015 hat die Stiftung Louisenlund ihr Bildungsangebot um eine Halbtagsgrundschule für Schüler aus der Region erweitert und ermöglicht somit eine lückenlose Schulbildung von der 1. Klasse bis zur Hochschulreife. Seit 2016 fördert Louisenlund als plus-MINT Talentzentrum begabte MINT-Schülerinnen und Schüler und bietet als erstes Internat Norddeutschlands das spezielle plus-MINT Talentförderprogramm von MINT-Talenten an. Derzeit besuchen knapp 440 Schülerinnen und Schüler Louisenlund. Davon sind 340 Schülerinnen und Schüler intern (Internat) und 100 Schülerinnen und Schüler extern.

Kontaktpersonen



Achim Messerschmidt

Pressekontakt

PR, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

achim.messerschmidt@louisenlund.de

+49(0)4354 999 260